



fundheit nachtheilig werden. Mit Recht muß man daher die Weisheit der Regierung verehren, welche die Begräbnisörter von den Wohnungen der Menschen zu entfernen, und an freien Plätzen anzulegen befiehlt.

4) *Du magst allein seyn, oder dich in Gesellschaft mit andern befinden, vermeide in deinem Betragen alles, was erwachsene wohlgesittete und fromme Menschen unehrbar, unanständig oder unzüchtig nennen. So wirst du deinen Leib gesund, dein Gewissen rein, und dein Herz zufrieden erhalten, und stets mit Freuden an den allwissenden, heiligen und gerechten Gott denken können.*

Die Vernachlässigung dieser Verhaltensregel, über welche ihr in dem Religionsunterrichte und in den für euer reiferes Alter bestimmten Wiederholungstunden an Sonntagen noch mehr Belehrung erhalten werdet, zieht für den menschlichen Körper die schrecklichsten Folgen nach sich. Wer sich Gefinnungen, Worte oder Handlungen erlaubt, die unehrbar und unzüchtig genannt zu werden verdienen, schwächt und zerrüttet seinen Körper auf immer, raubt seiner Seele alle Kraft und Heiterkeit, verliert die Ruhe des Herzens und Gewissens, und kann nie des süßen Bewusstseyns jener Unschuld froh werden, welche die größte Zierde des Jünglings und Mädchens ist.

5) *Beobachte im Schlafen und im Arbeiten das gehörige Maas. Schlafe nicht zu viel, denn dadurch machst du dich träge und dumm; schlafe aber auch nicht zu wenig, sonst schwächest du deine Gesundheit und Kräfte. Gehörige Arbeit stärkt deine Gesundheit, würzt dir deine Speisen, verschafft dir ruhigen und festen Schlaf, und erhält dich gesund und froh.*